
EMZ

Evangelische Medienzentrale
Tel. 05331/802-518

aktuell

Oktober 2003



Medienzentrale
der Ev.-luth. Landeskirche in Braunschweig
Dietrich-Bonhoeffer-Straße 1
38300 Wolfenbüttel

Vorwort

Mit der 13. Folge der Bibelverfilmungen der Gruppe Kirch/ Turner/Lux im Jahre 2003 mit dem Titel "Die Apokalypse" ist diese Reihe der Bibelverfilmungen abgeschlossen. Es wird in Zukunft so schnell nicht wieder eine Bibelverfilmung geben. Von der Vielfalt der Bibelverfilmungen im Zeitraum von 100 Jahren ist ein kleiner Teil in der Medienzentrale für die öffentliche Vorführung auszuleihen. Mit diesem Heft erhalten Sie eine Übersicht der Filme der Medienzentrale Wolfenbüttel.

Bibelverfilmungen sind immer umstritten. Sie hängen von der Einstellung der Filmemacher zum Stoff ab. Eine objektive oder wirklichkeitsnahe Verfilmung gibt es nicht. Daher muss jeder Entleiher, der den Film vorführt, immer die Einstellung seiner Zuschauer im Blick haben.

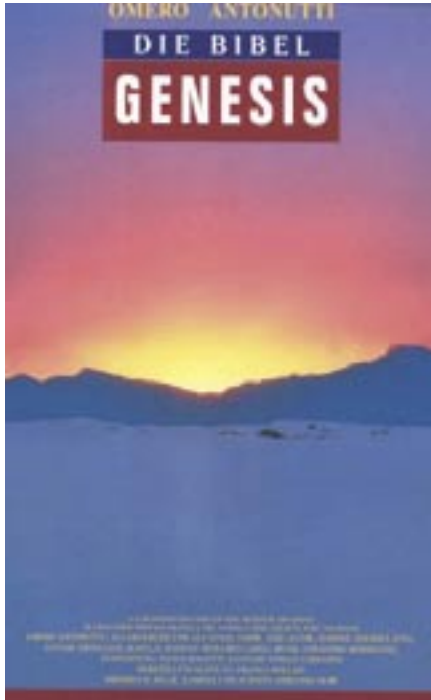
Die Spielfilme sind vielfach sehr lang. Eine Verwendung im Unterricht stößt dann an seine Grenzen, wenn der Film in voller Länge gezeigt werden soll. Die Filme sind jedoch teilweise gut in Sequenzen teilbar, besonders am Film "Paukus" ist dies möglich. Das bedeutet aber, dass jeder sich den Film erarbeiten muss.

In den Gemeinden bietet sich eine Filmfolge von Bibelverfilmungen über einen langen Zeitraum an. Mit Video-Projektor kann dies zu einem besonderen Ereignis werden. Die Medienzentrale hilft gern bei der Durchführung einer solchen Reihe von Filmabenden.

Ihre Medienzentrale

Altes Testament

Die Filme der Kirch/Turner/Lux-Gruppe



Genesis - Die Schöpfung VC1391

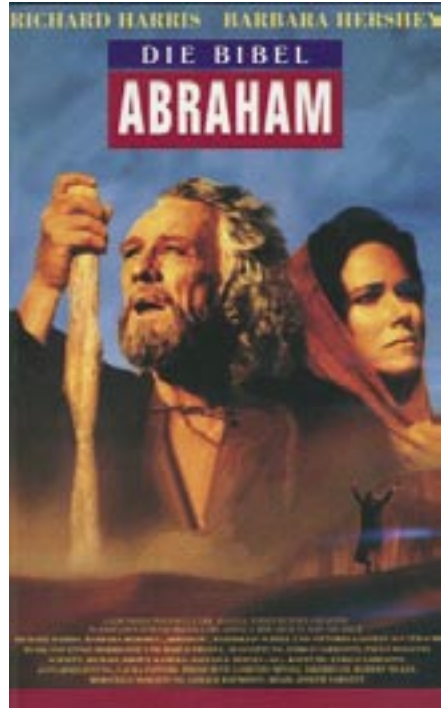
Ermanno Olmi, Deutschland/Italien 1993

94 Min., f., Spielfilm

Der erste Film des Projekts ist die Geschichte von der Erschaffung der Erde und der Vertreibung aus dem Paradies, dem ersten Brudermord und der Sintflut bis zum neuen Bund Gottes mit den Menschen. Der Film gibt die Schrift des Alten Testaments als Erzählung eines alten Mannes und als Bild-Erzählung aus den Augen eines Kindes wieder.

Bibel: Schöpfung

ab 12 Jahren



Abraham VC1392

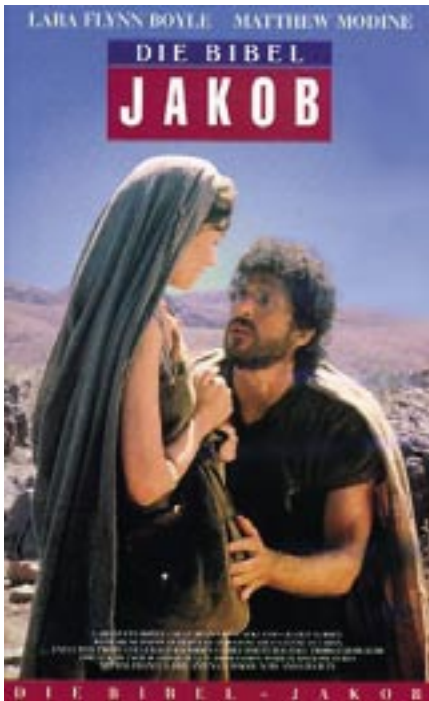
Joseph Sargent, Deutschland/Italien 1993

180 Min., f., Spielfilm

Der Film erzählt die Geschichte vom Aufbruch Abrahams in das versprochene Land, seinen Bund mit Gott und den Handel um Sodom. Er schildert die Opferung Isaaks und die Eifersucht Saras auf Hagar wegen der Leihmutterchaft.

Bibel: Erzvätergeschichten

ab 12 Jahren



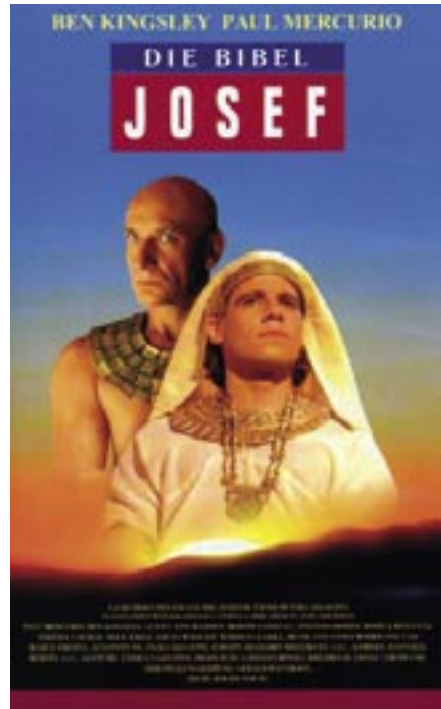
Jakob

VC1393

Peter Hall, Deutschland/Italien/USA 1994
92 Min., f., Spielfilm

In der Erzählung von den beiden Söhnen Isaaks betrügt Jakob seinen Bruder Esau um das Erstgeburtsrecht und wird in Haran von seinem Onkel Laban selbst ausgebeutet und hintergangen. Auf der Flucht nach Haran erscheint ihm die Himmelsleiter. Jahre später kämpft er auf dem Rückweg am Fluß Jabbok mit einem Engel und wird von diesem auf den Namen Israel getauft. Zum Schluß nimmt Esau Jakob wider Erwarten mit offenen Armen auf.

Bibel: Erzvätergeschichten
ab 12 Jahren



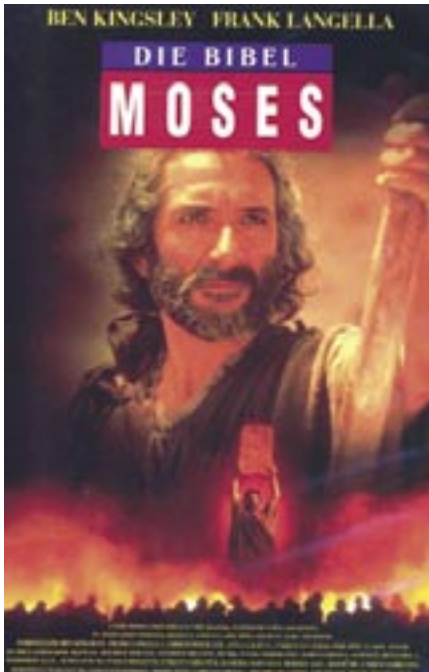
Josef

VC1394

Roger Young, Deutschland/Italien/USA 1994
180 Min., f., Spielfilm

Die Geschichte von Josef und seinen Brüdern ist eine der bekanntesten und packendsten Erzählungen des Alten Testaments. Mit der Besetzung durch international bekannte Schauspieler wie Paul Mercurio, Ben Kingsley und Martin Landau vermittelt diese Folge die Leidensgeschichte, aber auch die märchenhafte Karriere Josefs am Hofe des Pharao. In gyp ten beginnt sein Aufstieg vom Sklaven Potifars zum Berater des Pharao dank seiner Fähigkeit, Träume zu deuten und der Beharrlichkeit, treu zu seinem Gott zu stehen. Dem Potifar erzählt er von seiner Kindheit, von seinen Brüdern, die ihn schließlich an ägyptische Händler verkaufen. Nun treibt Hunger die Brüder zu den reichen Kornkammern gyp tens. Die Zeit der Versöhnung ist gekommen.

Bibel: Erzvätergeschichten
ab 12 Jahren



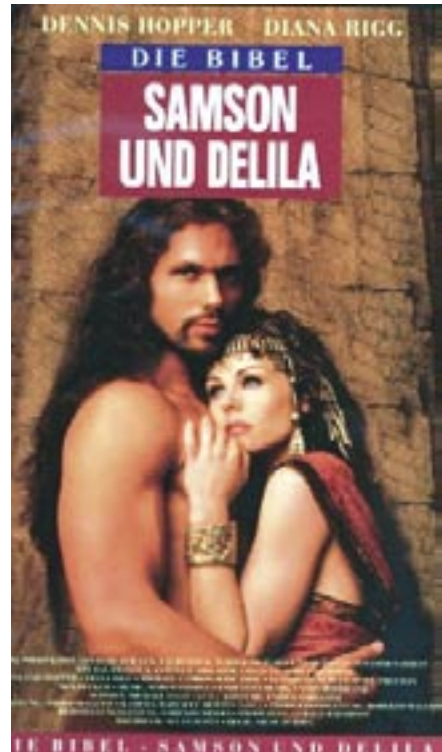
Moses

VC1701

Roger Young, Deutschland/Italien/USA 1995
177 Min., f., Spielfilm

Die Geschichte vom Leben des Moses zählt zu den eindringlichsten des Alten Testaments. Aufgewachsen in Ägypten, unter der Herrschaft des Pharao, wird Moses als junger Mann von Gott ausersehen, das unterdrückte Volk Israel in das Gelobte Land zu führen, in dem „Milch und Honig fließen“. Moses folgt den Worten seines Herrn. Auf der Flucht vor der ägyptischen Streitmacht geleitet er die Israeliten durch das Rote Meer, führt sie in entbehrungsreichen Jahren durch die Wüste und überbringt ihnen am Berg Sinai Gottes zehn Gebote. Oscarpreisträger Ben Kingsley (Gandhi, Schindlers Liste) spielt Moses, einen Mann, der nicht nur gegen die Macht des Pharao und das Murren seines Volkes, sondern auch gegen die eigenen Versuchungen ankämpfen muß.

Bibel: Mosezeit
ab 14 Jahren



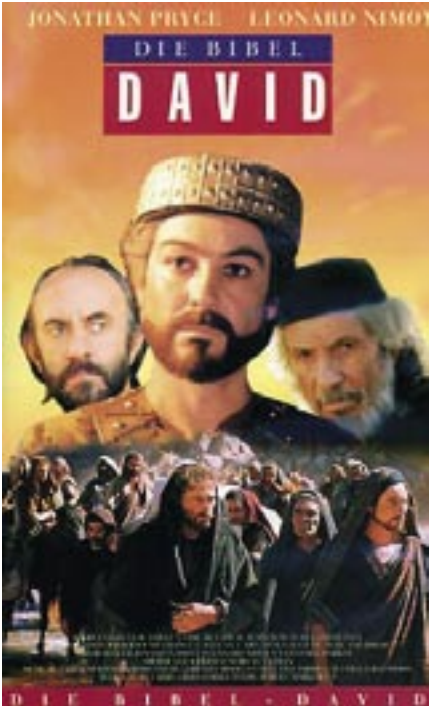
Samson und Delila

VC1977

Allan Scott / Nicolas Roeg,
Deutschland / Italien / USA 1996
168 Min., f., Spielfilm

Samson ist ein Auserwählter Gottes und zugleich Richter und Führer des von den Philistern unterdrückten Volkes Israel. Sein langes, noch nie abgeschnittenes Haupthaar verleiht ihm übermenschliche Kräfte. Nur die Liebe läßt Samson schwach erscheinen. Er entbrennt in glühender Leidenschaft zu einer wunderschönen Frau: Delila. Doch er ahnt nicht, daß sie nur eine Spionin im Dienste des Königs der Philister ist. Als er ihr, blind vor Liebe, das Geheimnis des Ursprungs seiner Kräfte verrät, schreitet sie zur Tat.

Bibel: Richter/Könige
ab 12 Jahren



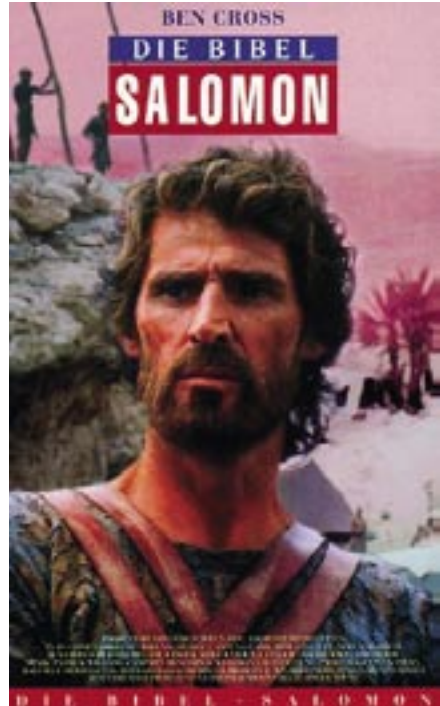
David

VC1987

Robert Markowitz, BRD/Italien/USA 1997
170 Min., f., Spielfilm

Zwei Könige gibt Gott durch den Propheten Samuel dem Volk Israel, das sich gegen die übermächtigen Philister behaupten muß: den gewaltigen Kämpfer Saul, der sich schließlich gegen Gott versündigt, und den mutigen und klugen David, der in einem Zweikampf Goliath, den stärksten Krieger der Philister, besiegt. David wird als Held gefeiert. Sein Ruhm macht Saul eifersüchtig. Saul wird mehr und mehr zu einem gebrochenen Mann, und nach einer verlorenen Schlacht stürzt er sich in das eigene Schwert. Nun ist endlich Davids Stunde gekommen. David verleiht dem israelitischen Königtum Glanz und Größe, doch dann verstößt auch er gegen das Recht. Er verführt eine schöne Frau und tötet ihren Ehemann. Mord und Gewalt setzen sich in seiner Familie fort.

Bibel: Richter/Könige
ab 12 Jahren



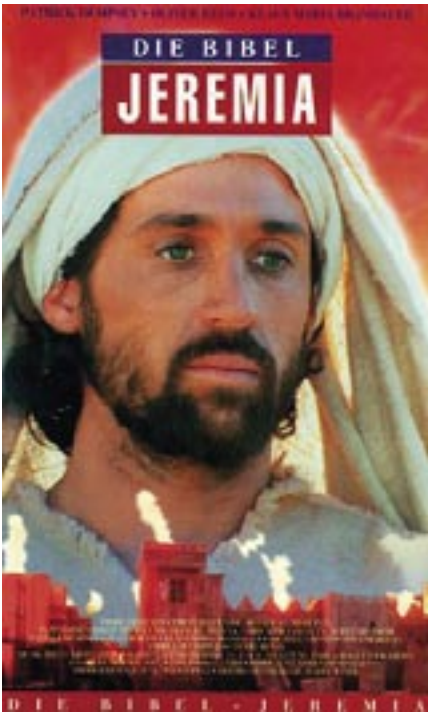
Salomon

VC2178

Roger Young, Deutschland/Italien 1997
171 Min., f., Spielfilm

Der große König David ist tot und sein Sohn Salomon als rechtmäßiger Nachfolger eingesetzt. Berühmt für seine Weisheit, Gerechtigkeit und Friedensliebe verleiht Salomon seinem Volk Glanz und Ansehen. Als der Bau des Tempels für die heilige Bundeslade beendet ist, kommen die Menschen aus dem ganzen Land, um das Werk zu bestaunen, darunter auch die Königin von Saba, deren Schönheit Salomon nicht widerstehen kann. Zahlreiche Frauen aus aller Herren Länder mit den verschiedensten religiösen Kulturen gehören zu Salomons prächtiger Hofhaltung. Es kommt deswegen immer wieder zu Auseinandersetzungen mit der Priesterschaft, da diese durch die fremden Religionen den alleinigen Bund Israels mit dem Herrn gefährdet sieht. Doch der alternde und melancholische König flüchtet in seine private Welt und läßt den Dingen ihren Lauf, während sein Reich zu zerfallen droht...

Bibel: Richter/Könige
ab 12 Jahren



Jeremia

VC2590

Harry Winer, Italien/Deutschland 1998
90 Min., f., Spielfilm

In seiner Kindheit und Jugendzeit erlebt Jeremia, Sohn eines Priesters aus Juda, die wirtschaftliche und politische Restauration Judas unter dem König Josia (um 600 v.Chr.), in der der Jahwe-Kult im Jerusalemer Tempel zentralistisch wurde. Er erfährt den Gegensatz zwischen der religiösen Hochstimmung in Jerusalem einerseits und der Unterdrückung der sozial Schwachen andererseits. Die beginnende Expansion der Babylonier deutet Jeremia als Gericht Gottes für die soziale Ungerechtigkeit und für das Vertrauen Judas in die militärische Hilfe gypstens. Durch seine Reden und Symbolhandlungen, in denen er den Untergang Judas androht, gerät er in Konflikt mit den Königen von Juda, Jojakim (608/7 - 598/7) und Mattathanja (Zedekia) (597/6 - 586). Weil Jeremia die Unterwerfung Judas unter die Babylonier empfiehlt, wird er als Hochverräter ins Gefängnis und in eine Zisterne geworfen. Doch nach und nach erfüllen sich seine Prophezeiungen. Die militärischen Mittel der gypster erweisen sich als zu schwach. Die Babylonier besetzen Juda, weil es seine Tributzahlungen nicht geleistet

hat. Jerusalem wird belagert und 586 v.Chr. mitsamt dem Tempel niedergebrannt, nachdem die Stadt zuvor ausgeplündert worden war. Die jüdische Oberschicht wird nach Babylonien deportiert (Babylonische Gefangenschaft), darunter der König Zedekia, während Jeremia von den Babyloniern befreit wird.

Bibel: Welt des AT, Propheten/Exil
ab 12 Jahren



Esther

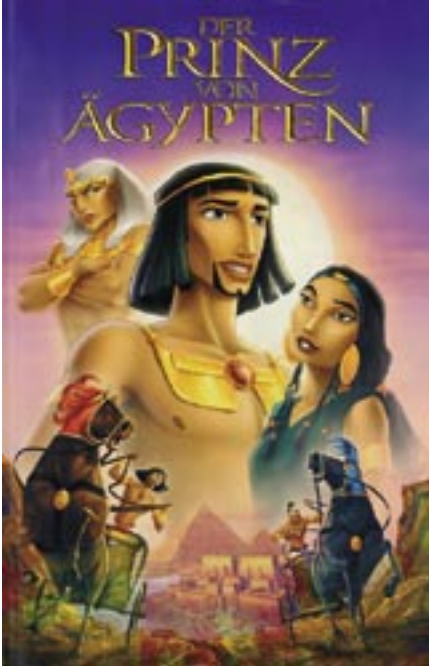
VC3183

Sandy Niemand / Raffaele Mertes,
Italien/Deutschland 1998
94 Min., f., Spielfilm

Ester wird im persischen Exil die Frau des Königs Xerxes. Als dessen Berater ein Pogrom gegen die Juden erwirkt, gibt sich Ester als Jüdin zu erkennen und verhilft ihrem Volk zur Möglichkeit des Widerstandes. Die Verfilmungen der Reihe 'Die Bibel - Das Alte Testament' hat von Abraham bis Salomo bedeutende biblische Männergestalten vorgestellt, sie wird mit dem Porträt einer Frauengestalt abgeschlossen. Damit wird die theologische Grundkonzeption um eine feministische Komponente bereichert.

Bibel: Welt des AT / Frauen
ab 12 Jahren

Zeichentrickfilm



Der Prinz von Ägypten

VC2883

Jeddrey Katzenberg

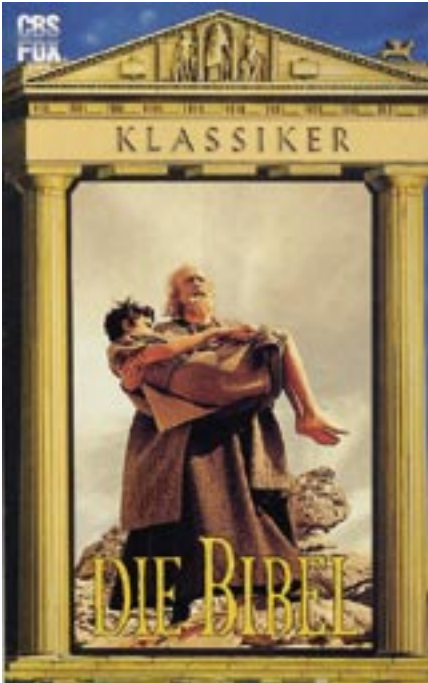
99 Min., f., Zeichentrickfilm und Animationsfilm

„Der Prinz von Ägypten“ erzählt die Geschichte des jungen Moses, der am ägyptischen Hof zusammen mit Ramses, dem Sohn des Pharaos Seti, aufwächst, seine wahre Identität entdeckt und im Auftrag Gottes sein Volk Israel aus der Knechtschaft der Ägypter führt. Der Kern der Handlung konzentriert sich dabei auf die Jugendjahre und die Konfrontation mit dem Pharaos bis zur Flucht und dem Durchzug durch das Rote Meer. Der mit großem Aufwand produzierte Zeichentrickfilm für Kinder und Erwachsene versucht, die Qualitäten der Familienunterhaltung nach Disney-Format auf ein zentrales Thema des Glaubens zu übertragen. Er verbindet Musik, Action und Komik mit religiösen Elementen. Dabei ist der Film, der sich in der Gestaltung dramaturgische Freiheiten nimmt, durchgehend von Respekt vor der biblischen Geschichte gekennzeichnet.

Bibel: Mosezeit, Freundschaft

ab 10 Jahren

Hollywoodfilme



Die Bibel

VC0622

John Huston, USA 1966/90
164 Min., f., Spielfilm

Die ersten 22 Kapitel der Bibel - von der Schöpfung bis zur Opferung Isaaks - in einem Monumentalfilm, der sich durch seine Parallelität zum Bibeltext vorteilhaft von anderen Filmen über das Alte Testament abhebt. Er erschöpft sich allerdings in einer äußerlichen Rekonstruktion der biblischen Erzählungen und trägt deshalb wenig zur Predigt der Kirchen bei. Da er aber den wesentlichen Inhalt des 1. Buches Mose auch nicht nennenswert verbiegt, braucht man sich um die Auswirkungen dieser Bibelillustration keine besonderen Sorgen zu machen. (Evang. Filmbeobachter Nr. 49/446 vom Dezember 1966)

Bibel: Entstehung/Verbreitung; Unterhaltung
ab 12 Jahren



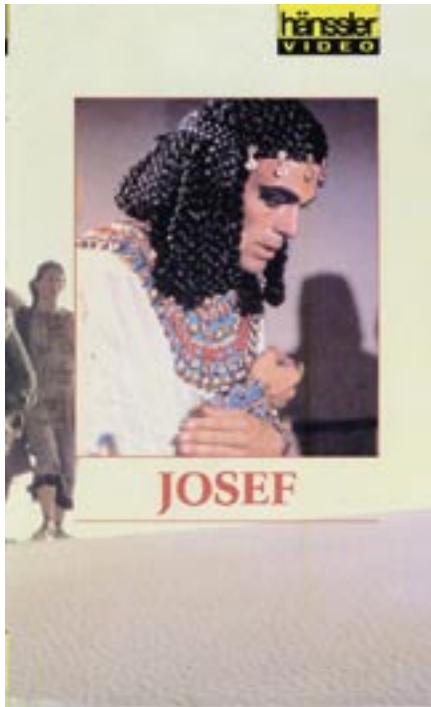
Die Zehn Gebote

VC0623

Cecil B. De Mille, USA 1957
207 Min., f., Spielfilm

Der Film beginnt mit der Aussetzung des neugeborenen Mose im Schilfkörbchen auf dem Nil und seiner Auffindung durch die ägyptische Prinzessin, die den Knaben als ihren eigenen Sohn aufziehen lässt... Nun folgt der Film im wesentlichen dem biblischen Bericht von der Heirat Moses mit der Jethrotochter Zippora, von der ersten Begegnung mit Gott im brennenden Dornbusch und dem Auftrag, das hebräische Volk gegen Pharaos Willen aus Ägypten herauszuführen. Das eigentliche Zentrum des Films aber bildet der Kampf zwischen dem Boten Gottes und dem auf seine irdischen Machtmittel pochenden tyrannischen Ramses II. Man wird es dem Stil eines solchen Films zugute halten müssen, wenn er Mose tatsächlich nur als Helden und als eine Art Übermenschen zeichnet... Er bleibt einem pathetisch überhöhten Stil treu... (Auszug aus: Evang. Filmbeobachter Nr. 8/136 vom Februar 1958)

Bibel: Mosezeit; Unterhaltung
ab 12 Jahren



Josef

VC0938

John Heyman, USA 1978/79

100 Min., f., Spielfilm

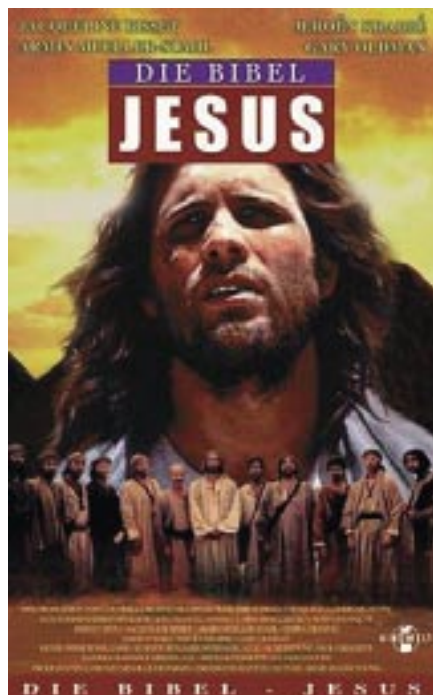
Verfilmung des Alten Testaments 1. Mose 37-50.- Lebensgeschichte Josefs: Der Film zeigt Josefs Schmerz und Verzweiflung, als ihn seine Brüder verkaufen, sein Festhalten an Gott und seinen bedingungslosen Gehorsam ihm gegenüber inmitten schwieriger Situationen.

Bibel: Erzvätergeschichten

ab 12 Jahren

Neues Testament

Die Filme der Kirch/Turner/Lux-Gruppe



Jesus

VC2882

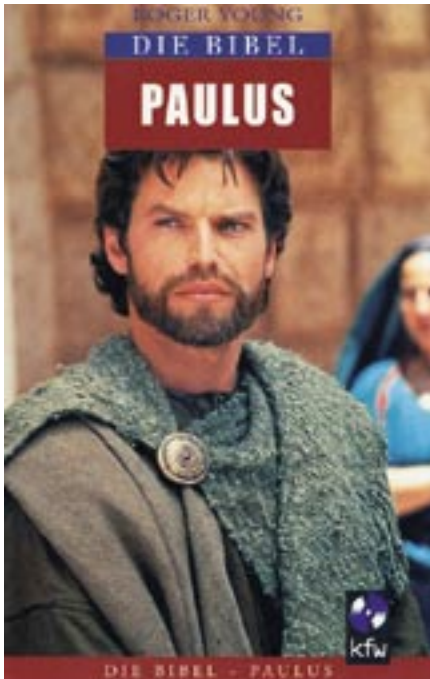
Deutschland/Italien/USA 1999

173 Min., f., Spielfilm

Die erste Verfilmung eines neutestamentlichen Stoffes innerhalb der Bibel-Reihe: Der zweiteilige Film setzt ein, als Jesus etwa 30 Jahre alt ist und spannt den Bogen bis zur Auferstehung. Jesu Geburt und Kindheit werden in Rückblenden gezeigt. Regisseur Roger Young (Josef, Moses, Salomon) orientiert sich an der Tradition des Jesusfilmgenres, versucht jedoch auch, neue Wege zu gehen: Jesus wird als Mensch gezeigt. Zu Beginn sucht er mit seinem Vater Josef Arbeit als Zimmermann. Jesus genießt aber auch das Leben. Er flirtet, tanzt auf Festen und fühlt sich wohl in der Gemeinschaft seiner Jünger, die auch seine Freunde sind. Neu ist auch, die 2000-jährige Geschichte des Christentums in die Handlung einzubeziehen. So gibt ein moderner Manager die Figur des Satans und hält dem historischen Jesus die Vergeblichkeit seines Sterbens vor: In seinem Namen werden Kreuzzüge und Hexenverbrennungen stattfinden, sein Tod kann Kriege mit unermesslichem Leid nicht verhindern. Eine hochkarätige Besetzung, mit Jeremy Sisto als Jesus, Armin Müller-Stahl als Joseph, Jacqueline Bisset als Maria, Gary Oldman als Pilatus, Christian Kohlund als Kaiaphas und Jeroen Krabbe als Satan, sorgt für die exzellente schauspielerische Qualität des Werkes.

Bibel: Leben Jesu

ab 12 Jahren



Paulus

VC3038

Roger Young, USA/Deutschland/Italien 2001
172 Min., f., Spielfilm

Der zweiteilige Fernsehfilm zeigt Stationen aus dem Leben und Wirken des Apostels Paulus im Stil eines unterhaltsamen Hollywood-Films. Er ist für den Unterricht leicht sequenzierbar. Die Zeiten der Sequenzen sind im Beiheft aufgelistet.

Bibel: Apostelgeschichte/Paulus
ab 14 Jahren



Apokalypse

VC3188

Gianmario Pagano / Raffaele Mertes, USA/
Deutschland... 2002
94 Min., f., Spielfilm

Die 13. und zugleich letzte Folge der Bibel-Reihe wagt sich an einen der schwierigsten Texte der Bibel: Die Offenbarung des Johannes. 90 n.Chr., z.Zt. der Christenverfolgung unter Kaiser Domitian: Johannes überlebt als einziger ein Massaker der römischen Soldaten an der Bevölkerung eines Dorfes in Kleinasien und kommt als Gefangener auf die Insel Patmos. Dort hat er seine Offenbarungen, die er niederschreibt, damit sie den Gemeiden verkündet werden können. In Patmos nimmt die junge Christin Irene Kontakt zu ihm auf. Irene liebt Valerius, der sich als Spitzel der Römer im Gefangenenlager aufhält. Am Ende scheitert ein Fluchtversuch der Gefangenen. Da taucht Rufus, der Adoptivvater von Valerius, auf und verkündet eine Amnestie, die der Nachfolger des verstorbenen Domitian erlassen hat. Die letzte Folge der Bibel-Reihe zieht noch einmal alle Register der spannenden und unterhaltsamen Visualisierung biblischer Texte.

Bibel: Welt des NT/Offenbarung
ab 14 Jahren

Weitere Filme



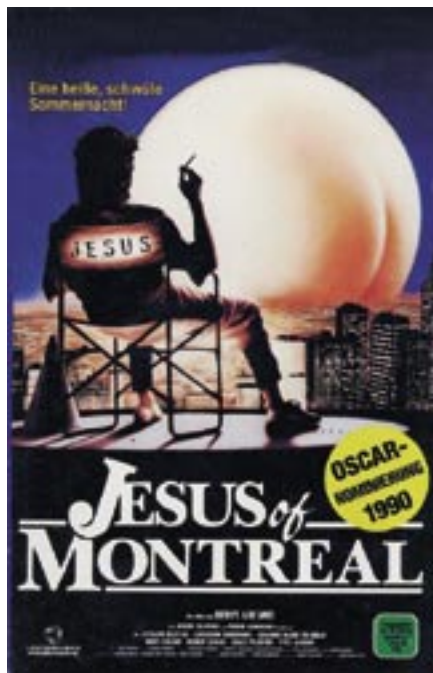
Das erste Evangelium Matthäus* VC0955(DVD121)

Pier Paolo Pasolini, Italien 1964
136 Min., sw., Spielfilm

Verfilmung des Lebens, Sterbens und Auferstehens Jesu. Dem Matthäus-Evangelium folgend, entwirft Pasolini ein individuell getöntes Bild der Heilsgeschichte, in dem besonders der soziale Aspekt der Botschaft Christi herausgearbeitet wird. Das vielen Bibelfilmen auch formal extrem entgegengesetzte Werk stellt eine Herausforderung an die säkularisierte Welt dar, die kraft ihrer geistigen Wahrhaftigkeit zur Besinnung führen will.

Bibel: Geschichten aus den Evangelien/Leben Jesu;
ab 16 Jahren

Auch als 16mm-Film (F 0655) im Verleih



Jesus von Montreal* VC0954(DVD120)

Denys Arcand, Kanada 1989
110 Min., f., Spielfilm

Daniel Colombe, ein junger talentierter Schauspieler in Montreal, erhält von Pater Leclerc den Auftrag, sein alljährlich stattfindendes Passionsspiel zu modernisieren. Daniels gewagte Interpretation des Neuen Testaments wird bei Publikum und Kritik zum überwältigenden Erfolg. Aber Pater Leclerc ist empört und will weitere Aufführungen verhindern. Daniel, der von der Medienindustrie als neuer Star umworben wird, nähert sich auch im Privatleben immer stärker dem Vorbild Jesu.

Jesus Christus, Massenmedien, Passion
ab 16 Jahren

Auch als 16mm-Film (F 0973) im Verleih.

* Beide Filme sind ab Januar 2004 als DVD-educativ im Verleih.

Zusätzliche Information sind dann auf der DVD-Seite abrufbar. Auf der PC-Seite gibt es weitere Materialien und Arbeitsblätter zum Unterrichtsgebrauch.



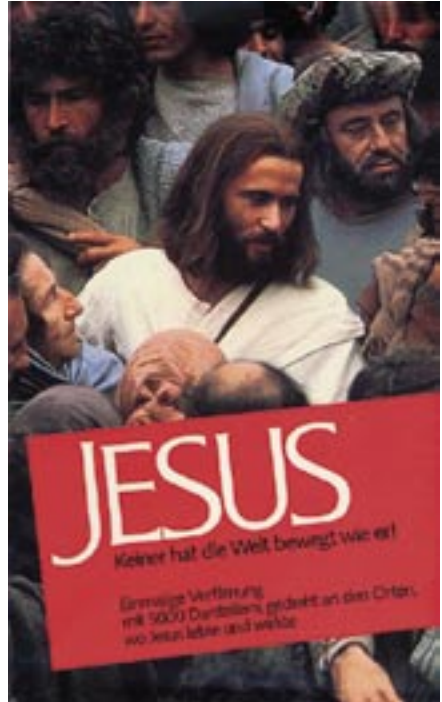
Der Messias

VC2240

Roberto Rossellini, Italien/Frankreich 1975
2 x 73 Min., f., Spielfilm

In seinen letzten Lebensjahren wandte sich der Filmregisseur Rossellini historischen und biographischen Stoffen zu. Sein letzter Film „Der Messias“, nach den Evangelisten Lukas und Johannes erzählt, hält sich nicht eng an die biblische Vorlage. Vielmehr rafft er den großen Stoff und überspringt auch Passagen der Evangelien. Es kam Rossellini darauf an, Jesus inmitten der Seinen, inmitten des römischen und palästinensischen Alltags und Milieus seiner Zeit zu zeigen. So schildert er auch die Wunder des Neuen Testaments eher zurückhaltend und stellt dafür die Botschaft Jesu heraus. Die Predigten und Gleichnisse bringt er unmittelbar ins Bild oder gibt sie in den Erzählungen der Jünger und Frauen wieder. Die Verurteilung Christi nimmt breiten Raum ein.

Bibel: Geschichten aus den Evangelien/Leben Jesu;
Jesus Christus
ab 12 Jahren



Jesus

VC0468

John B. Heymann, USA 1981
120 Min., f., Spielfilm

Dieser Spielfilm über das Leben Jesu von der Geburt bis zur Auferstehung erhebt den Anspruch, der historisch genaueste Jesusfilm zu sein, der je gedreht wurde und dem das Lukas-Evangelium als „Drehbuch“ zugrunde liegt. Die Genauigkeit der Darstellung geografischer, volkskundlicher, religions- und zeitgeschichtlicher Sachverhalte ist beeindruckend. Fragen wirft der Film auf bei der buchstabengetreuen filmischen Realisierung „nicht filmbarer“, nur biblisch bezeugter Aussagen (Wunder, Himmelfahrt u.a.): Hier bietet der Film - auch in seiner theologischen Aussage - viele Ansätze zum Gespräch. - Produktion: Genesis-Project.

Jesus Christus, Bibel: Leben Jesu
ab 14 Jahren
nur 2 Bücher

Auch eine Leben-Jesu-Verfilmung?



Das Leben des Brian (Monty Python's „Life of Brian“)

VC1154

Terry Jones, Großbritannien 1979
94 Min., f., Spielfilm

„Life of Brian“, eine bisher nicht dagewesene Jesus-Film-Parodie: Brian/Jesus, ein ziemlich schüchtern, hilfloser Mann, der ganz gegen seinen Willen, nur weil er ein bißchen bergpredigt und überhaupt so anders redet und handelt als andere Leute, von einer wachsenden, hysterisch frommen Anhängerschar zum Messias gemacht wird. Nicht sucht sich Brian/Jesus seine Jünger, nicht wirbt er um Anhänger und Nachfolger; vielmehr suchen umgekehrt



nachfolgewillige, unterwerfungssüchtige Leute sich einen Messias, der immer vor ihnen flieht und doch immer eingeholt wird und sich nicht entziehen kann. - Eine witzige Parodie auf alle Leben-Jesu-Filme, eine komische Entlarvung des falschen frommen Leinwandpathos, gelegentlich die Grenzen des guten Geschmacks überschreitend, aber gewiß keine Gotteslästerung.

Karikaturen, Bibel: Geschichten aus den Evangelien/
Leben Jesu; Massenmedien
ab 16 Jahren

Der Film ist auch als DVD (DVD 106) im Verleih
ab 12 Jahren

